



Editorial

Sehr geehrte Leserinnen und Leser, verehrte Mitglieder!



In Sachen Pandemie scheinen die ergriffenen Maßnahmen zunehmend Wirkung zu zeigen. Der Freundeskreis Luftwaffe führt Gespräche mit den Verbänden und der Industrie, um wieder in das normale Besuchsprogramm einsteigen zu können,

sobald die Voraussetzungen vorliegen. Wir hoffen, im nächsten Heft dazu erste Informationen bekannt geben zu können.

In der Zwischenzeit haben wir versucht, Ihnen die Sektionen näher vorzustellen. Sie sind die unmittelbaren Kontaktadressen mit unseren Mitgliedern. Daher möchte ich an dieser Stelle allen in den Sektionen Tätigen für ihre kontinuierlichen Bemühungen auch unter diesen erschwerten Bedingungen danken.

Wagt man einen Blick auf das ehrgeizige Beschaffungsprogramm der Bundeswehr, sind Sorgen nicht von der Hand zu weisen. Zwar weist derzeit die Finanzlinie noch nach oben, wird aber schon mittelfristig spürbar abflachen. Was davon nach den Wahlen noch übrig bleibt, muss abgewartet werden. Hier rächt sich, dass eine Große Koalition auch immer große Kompromisse verlangt und unpopuläre Entscheidungen gerne vertagt werden. Derzeit sieht es eher so aus, dass eine personell stabilisierende Bundeswehr auf eine moderne Ausrüstung noch länger warten muss. Ob wir im Herbst durchsetzungsfähige Mehrheiten erwarten können, wäre mit Blick auf die dringend notwendigen Entscheidungen zum Beispiel zur Nachfolge Tornado, zum Schweren Transporthubschrauber oder zum Taktischen Luftverteidigungssystem, um nur einige zu nennen, zu wünschen, aber vermutlich nicht zu erwarten. Ich bin mir durchaus bewusst, dass die Bewältigung der Pandemiefolgen mit großen finanziellen Anstrengungen verbunden ist, aber auch die Luftfahrzeugindustrie bedarf steigender und langfristig sicherer Investitionen, um den volkswirtschaftlichen Schaden zu minimieren.

Bleiben Sie gesund und dem Freundeskreis weiterhin gewogen

Ihr Hermann Muntz, Brigadegeneral a.D.



Sektion München

Beeindruckender Besuch der Sektion München in Polen.

Über 300 Vorträge und zahlreiche Reisen, auch internationale, gehören zur hervorragenden Bilanz der Sektion München, die schon seit über 30 Jahren besteht.

Peter-Hagen Lederer war seit Mai 1985 eines der ersten Mitglieder des Freundeskreis Luftwaffe e.V. Bereits Ende 1985 organisierte er erste Zusammenkünfte der Mitglieder in der Region. Im Jahr 1989 gründete er, unterstützt von weiteren Mitgliedern aus dem bayerischen Raum, im Ratskeller in München einen Stammtisch. Daraus wurde dann ein regelmäßiger Dämmerstammtisch im Wintergarten des Offiziersheims auf dem Fliegerhorst Fürstenfeldbruck. Am 26. 2. 1997 wurde Peter-Hagen Lederer dann formal mit der Führung einer Ansprechstelle des Vereins beauftragt, deren Mitglieder sich im Offizierskasino im historischen Wintergarten mit bis zu 20 Teilnehmern regelmäßig zu Vorträgen trafen.

Aus gesundheitlichen Gründen trat Peter-Hagen Lederer zum 31. 8.

2004 von der Position des Ansprechpartners zurück. Ab dem 1. 9. 2004 übernahm Heinz Gerrits die Leitung. Hierbei wird er von OLT. a.D. Peter Aigner tatkräftig unterstützt.

Über 300 Vorträge sind nun im 32. Jahr des Bestehens in den vier Gästebüchern verzeichnet. Es ist daher nicht möglich, eine Auswahl an Vorträgen, die aus den eigenen Reihen, von Angehörigen der Luftwaffe oder der Industrie gehalten wurden, zu treffen. Ein Vortragender ist dennoch zu nennen: Generalleutnant Günther Rall, Jagdflieger im Zweiten Weltkrieg mit 275 Abschüssen, erster deutscher Starfighter-Pilot und Inspekteur der Luftwaffe.

Neben dieser Vielzahl an Vorträgen, die immer eine starke Resonanz fanden, haben Mitglieder der Sektion München in den letzten 20 Jahren

auch zahlreich an den mehrtägigen Busreisen teilgenommen. So fuhren sie nach Tschechien, Österreich, Italien, Polen, Frankreich und in die Schweiz, auf den letzteren Reisen immer in Begleitung des französischen Verbindungsoffiziers der OSLw. Die geplante diesjährige einwöchige Busreise nach Südfrankreich musste wegen der Pandemie auf Mai 2022 verschoben werden. Dann sollen in Toulon die Marine und einige Luftwaffeneinrichtungen besucht werden.

Erwähnenswert sind auch die immer sehr festlich gestalteten Weihnachtsfeiern mit bis zu 80 Personen, an denen auch die jeweiligen Kommandeure des Fliegerhorstes und weitere Gäste teilnehmen. Zu dem sogenannten „harten“ Kern der Sektionsmitglieder kamen im Laufe der Zeit immer wieder neue Mitglieder, auch Reservisten der Bundeswehr und Angehörige aus der Industrie hinzu. Somit sind die Vortragsveranstaltungen immer mit 40–60 Personen gut besucht.

Zu unserer Jubiläumsfeier „25 Jahre Sektion München“ wurde eine nach wie vor sehr lesenswerte Schrift herausgegeben. Diese ist auf der Website des Vereins unter dem Menüpunkt „Sektion München“ zu finden. Legendär sind unsere sogenannten Edelfaltflieger. Diese wurden vor vielen Jahren von Josef Voggenreiter gestiftet. Sie werden als Anerkennung Vortragenden übergeben.

Durch die lang anhaltende Pandemie ist der Zugang zum Fliegerhorst Fürstenfeldbruck seit März 2020 weiterhin gesperrt. Daher war es für die Sektion ein Glücksfall, im Oktober 2020 erstmalig im Deutschen Museum Flugwerft Schleiß-

Vorgestellt: Sektionsleiter München

In seiner Jugendzeit in Trier bewunderte **Heinz Gerrits** öfter staunend Jets der US Air Force und F-104 oder Tornados aus Büchel am Himmel. Nach seiner Studienzeit war er als Dipl. Ing. Milch-



wirtschaft in Karlsruhe, Gütersloh und München tätig. Dort begann seine Leidenschaft für die Luftfahrt. Noch heute ist Gerrits ein legendärer Flugtag in Spangdahlem in Erinnerung. Eine unglaubliche – heute nicht mehr mögliche – Anzahl unterschiedlicher Flugzeuge war in der Luft und am Boden zu bewundern. In München kam Gerrits in Kontakt mit der damaligen Sektion des Freundeskreises Luftwaffe auf dem Fliegerhorst Fürstenfeldbruck und wurde dort Mitglied. Nach dem Tod des Gründers, Peter-Hagen Lederer, erfolgte durch den Vorstand Gerrits Beauftragung als Sektionsleiter. „Diese sehr erfüllende Aufgabe nehme ich bis heute mit Begeisterung wahr“, so Gerrits.

„Bei den Veranstaltungen, wie Vorträgen, Firmen-, und Geschwaderbesuchen in Deutschland, mehrtägigen Reisen zu ausländischen Luftstreitkräften in Polen, Tschechien, Österreich und der Schweiz, habe ich viele sehr interessante Menschen kennengelernt, mit denen ich teilweise immer noch befreundet bin“, erzählt Gerrits. Nach der Beendigung seiner beruflichen Tätigkeit hat er seine Kenntnisse und Erfahrungen als Senior-Experte bei Einsätzen in verschiedenen Ländern der Welt weitergegeben. Hierbei sammelte er eine Vielzahl an unvergesslichen Eindrücken. Vor zwei Jahren wurde Gerrits das Bundesverdienstkreuz verliehen. In der Laudatio wurde unter anderem auch die ehrenamtliche Tätigkeit im Freundeskreis Luftwaffe e.V. gewürdigt.

heim eine Veranstaltung mit Helmut Ziegler als Dornier-Experten durchführen zu können. Bis normalere Zeiten zurückkehren, werden die Mitglieder der Sektion regelmäßig mit Beiträgen aus der Luftfahrt versorgt. Im Mai wurde zudem der dritte Zoom-Online-Vortrag mit General a.D. Hans Georg Schmidt: „Afghanistan – was hat der 20-jährige Einsatz gebracht?“ durchgeführt. ■

HEINZ GERRITS

Geschäftsstelle

Mitgliederverwaltung, Finanzverwaltung, allgemeine Administration
M.Sc. Jennifer Winter
E-Mail: verwaltung@freundeskreis-luftwaffe.de

Veranstaltungen: Planung, Organisation, Durchführung
Hptm a. D. und StHptm d. R. Rolf Winter
Tel.: 01573 6393046
E-Mail: veranstaltungen@freundeskreis-luftwaffe.de

Homepage
www.freundeskreis-luftwaffe.de

E-Mail:
office@freundeskreis-luftwaffe.de

Anschrift
Freundeskreis Luftwaffe e.V.,
Geschäftsstelle, Wahn 504/10,
Postfach 906110, 51127 Köln

Bankverbindung
VR-Bank Rhein-Sieg eG
BIC: GENODE1RST
IBAN: DE 05 3706 9520 1114 5450 11

Pressesprecherin
Major Jeanette Brehmer
Tel.: 02203 800397
E-Mail: presse@freundeskreis-luftwaffe.de

Generalsekretär
Heribert Breuker
Tel.: 02203 96191-22
E-Mail: generalsekretaer@freundeskreis-luftwaffe.de

Sektion Dresden

Leiter: Rainer Appelt,
Minna-Herzlieb-Str. 41, 02828 Görlitz
Tel.: 02203 96191-24
E-Mail: sektion-dresden@freundeskreis-luftwaffe.de

Sektion Berlin

Leiter: Günther Hoffmann,
Parkviertelallee 7, 14089 Berlin
Tel.: 02203 96191-25
E-Mail: sektion-berlin@freundeskreis-luftwaffe.de

Sektion Wunstorf

Leiterin: Esther Bruns,
Lohrere 1, 30890 Barsinghausen/Bantorf
Tel.: 02203 96191-23
E-Mail: sektion-wunstorf@freundeskreis-luftwaffe.de

Sektion Nörvenich

Leiter: Marc Rosenkranz,
Vettweißer Straße 20, 52391 Vettweiß
Tel.: 02203 96191-26
E-Mail: sektion-noervenich@freundeskreis-luftwaffe.de

Sektion München

Leiter: Heinz Gerrits,
Gustav-Mahler-Weg 13, 85598 Baldham
Tel.: 02203 96191-27
E-Mail: sektion-muenchen@freundeskreis-luftwaffe.de

Freundeskreis Luftwaffe: Aufnahmeantrag siehe Kleinanzeigenmarkt

Zum Geburtstag

Im Namen des Vorstands gratuliert Präsident Hermann Muntz den folgenden Jubilaren, die im Juli Geburtstag haben, ganz herzlich:

Horst Templin (92), Reinhold Reeh (89), Hans-Joachim Griese (88), Armin Scholze (86), Jürgen Maasch (86), Jürgen Rampke (85), Horst Nußholz (84), Horst Zimmermann (84), Botho Engeli (83), Klaus Breckwoldt (83), Peter Pausinger (83), Manfred Winter (82), Fritz Weber (82), Günter Hötzing (81), Wolfgang Xyländer (81), Wilfried Kinast (81), Karl-Heinz Altrup (81), Heinz Dachselt (80), Herbert Huber (80), Peter Wallawitz (80), Konrad Freytag (80), Helmut Lenk (60), Andreas Hägerbäumer (60), Jan F. Fuhrmeister (50)

Fotos: Heinz Gerrits